

Spiele ohne Bjørndalen

Oslo. Der norwegische Biathlonsuperstar Ole Einar Bjørndalen verpasst die Olympischen Winterspiele im Februar. Wie Norwegens Olympisches Komitee am Montag bekanntgab, wurde der 43jährige nicht für Pyeongchang nominiert. »Die Ergebnisse, die Ole Einar Bjørndalen während der laufenden Weltcupsaision erzielt hat, sind nicht gut genug«, sagte der Sportchef des Komitees, Tore Øvrebø. Mit Platz 42 im Einzelrennen beim Weltcup in Ruhpolding hatte der erfolgreichste Athlet in der Geschichte der Winterspiele auch im letzten Anlauf die Nominierungskriterien nicht erfüllt. Es wäre seine siebte Teilnahme gewesen.(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/325436.spiele-ohne-bjorndalen.html>